



Slow Food®

**GUTES SAUBERES
UND FAIRES ESSEN**

FÜR ALLE



SLOW FOOD

Slow Food ist eine weltweite Bewegung, die sich für gutes, sauberes und faires Essen für alle einsetzt.

UNSERE MISSION

Unser globales Netzwerk besteht aus lokalen Gemeinschaften und Aktivist*innen und setzt sich für den Erhalt der biologischen und kulturellen Vielfalt sowie für handlungsorientierte Ernährungsbildung ein; die politische Interessenvertretung im öffentlichen und privaten Sektor ist ein weiterer zentraler Teil unserer Arbeit.

**KÖNNEN WIR MIT ESSEN DIE WELT VERÄNDERN?
WIR GLAUBEN, JA!**

[Für weitere Informationen](#)

UNSERE ARBEITSWEISE BASIERT AUF DREI MITEINANDER VERBUNDENEN WERTEN: GUT, SAUBER UND FAIR

GUT

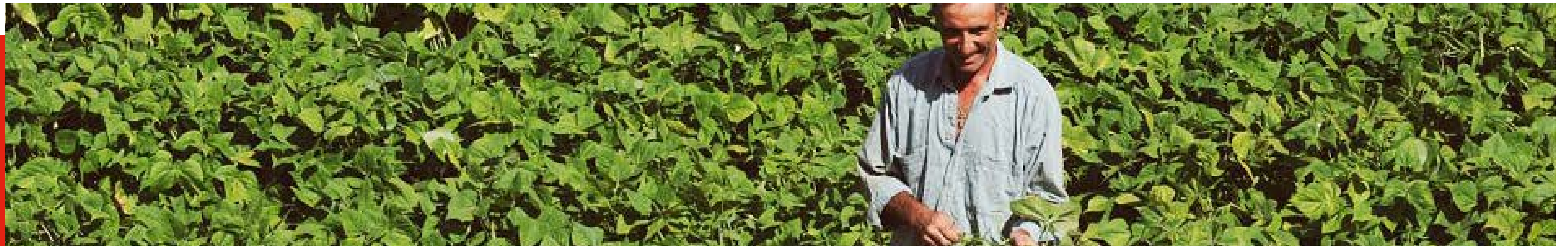
Wir setzen uns ein für das Recht aller Menschen auf wohlschmeckendes, gesundes und kulturell vielfältiges Essen: Aus der Vielfalt von Menschen, Kulturen, Orten, Lebensmitteln und Geschmäckern entstehen resiliente Gesellschaften und Ökosysteme.

SAUBER

Wir unterstützen möglichst lokale und widerstandsfähige Lebensmittelsysteme, die die wertvollen Ressourcen der Erde schonen und wiederherstellen, anstatt sie zu erschöpfen, und die alle Ökosysteme und Arten schützen. .

FAIR

Wir schaffen Wirtschaftskreisläufe, die auf Partnerschaft gründen. Alle am Lebensmittelsystem beteiligten Menschen werden in ihrer Entscheidungsfreiheit respektiert. Soziale Gerechtigkeit erreichen wir durch faire und inklusive Arbeitsverhältnisse und den gleichberechtigten Zugang zu Lebensmitteln, Wasser und Land.



EIN GLOBALES NETZWERK LOKALER GRUPPEN: CONVIVIEN UND COMMUNITIES

Slow Food ist dank eines umfassenden Netzes von ehrenamtlichen Aktivist*innen und einer engen Zusammenarbeit mit anderen Vereinigungen und Institutionen auf der ganzen Welt aktiv.

Communities bestehen aus Gruppen von Menschen, die die Werte von Slow Food teilen und sich zusammenschließen, um auf ein bestimmtes Ziel hinzuarbeiten.

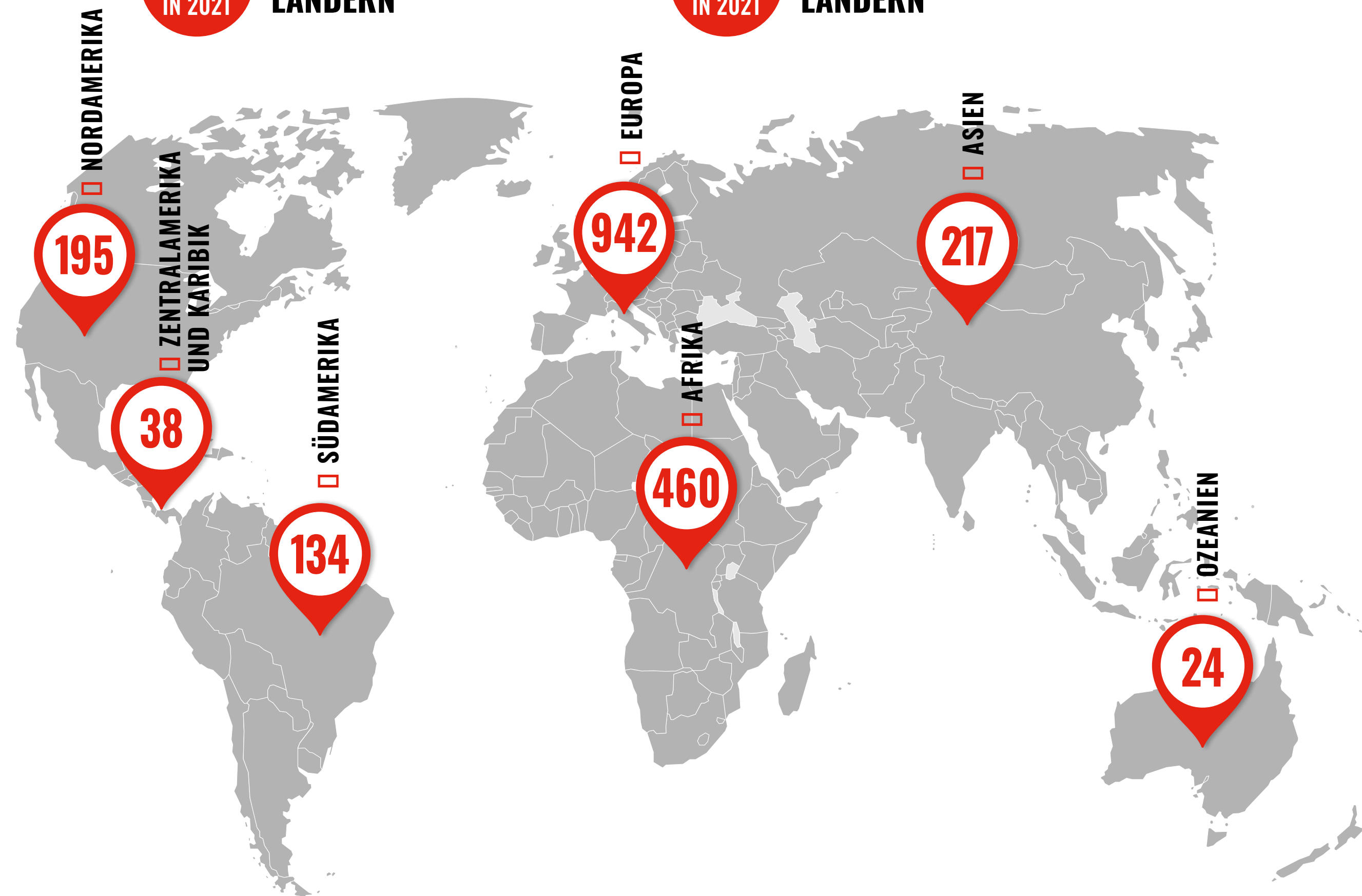
Convivien sind die organisatorischen Mittelpunkte für Mitglieder, die individuell einen jährlichen Mitgliedsbeitrag zahlen und aktiv am Vereinsleben teilnehmen

ZAHLEN ZUM NETZWERK: CONVIVIEN
UND COMMUNITIES
□□

2,010
SLOW FOOD CONVIVIEN
UND COMMUNITIES

1,172 SLOW FOOD
CONVIVIEN
- **55** IN **111**
IN 2021 LÄNDERN

838 SLOW FOOD
COMMUNITIES
+ **151** IN **101**
IN 2021 LÄNDERN



UNSERE AKTUELLE SITUATION



7.9

MILLIARDEN
MENSCHEN



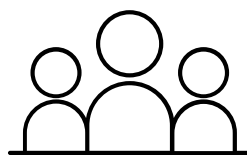
811

MILLIONEN MENSCHEN
LEIDEN WELTWEIT AN
HUNGER



690

MILLIONEN MENSCHEN
WELTWEIT SIND
UNTERERNÄHRT



DIE MENSCHEN IN
LÄNDLICHEN GEBIETEN
SIND VON HUNGER
BEDROHT



80%

80 % DER WELTWEITEN
BIOLOGISCHEN VIelfALT GEHEN
DURCH LANDWIRTSCHAFT UND
LEBENSMITTELSYSTEME VERLOREN



50%

DES WELTWEITEN SAATGUTS
WERDEN VON 4 FIRMEN
KONTROLLIERT



EINIGE NEGATIVE AUSWIRKUNGEN DES LEBENSMITTELSYSTEMS AUF DEN PLANETEN



29%

DER WELTWEIT FREIGESetzten
TREIBHAUSGASE STAMMEN AUS
LEBENSMITTELSYSTEMEN



70%

DES SÜSSWASSERS WERDEN
FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
VERWENDET



52%

DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN
FLÄCHEN SIND IN SCHLECHTEM
ZUSTAND



ZU DEN EINFLÜSSEN DES ERNÄHRUNGSSYSTEMS AUF DIE MEERE ZÄHLEN:



30%

DER FISCHBESTÄNDE SIND ÜBERFISCHT

A photograph of a woman and two children walking on a dirt path in a rural, lush green environment. The woman is in the foreground, carrying a large woven basket filled with a red, white, and blue striped cloth on her head. She is wearing a black shawl and a floral skirt. Two children are walking behind her; one is a boy in a dark jacket and jeans, and the other is a girl in a light-colored jacket and jeans, carrying a smaller woven basket. The background is filled with dense green foliage and trees.

WAS WIR TUN

Weltweit orientieren sich Aktivist*innen im Einsatz für gutes, sauberes und faires Essen für alle an den drei Slow-Food-Säulen.

STRATEGISCHE PRIORITÄTEN UND ZIELE



BIOLOGISCHE UND KULTURELLE
VIELFALT BEWAHREN



BÜRGER*INNEN INFORMIEREN,
INSPIRIEREN UND MOBILISIEREN





POLITISCHE
INTERESSENVERTRETUNG

BIOLOGISCHE UND KULTURELLE VIELFALTBEWAHREN

Unsere Zukunft auf diesem Planeten hängt von der Erhaltung der natürlichen Ressourcen und der Artenvielfalt ab.

Slow Food verteidigt die biologische und kulturelle Vielfalt durch:

 Erforschung, Katalogisierung und Förderung der biologischen und kulturellen Vielfalt unseres Essens;

 Unterstützung und Förderung derjenigen, die die biologische Vielfalt bewahren, global und vor Ort;

 Schaffung von Gelegenheiten zum Dialog und Austausch..

Slow Food widmet sich durch eine Vielzahl an Initiativen und Zugängen dem Thema biologische Vielfalt, unter anderem durch folgende Hauptprojekte, die in vielen Ländern durchgeführt werden:

ARCHE DES GESCHMACKES

Der weltweit größte Katalog an kultureller und traditioneller biologischer Vielfalt ist mit Lebensmitteln und Landwirtschaft verbunden.

SLOW FOOD PRESIDI

Erzeugergemeinschaften, die sich für den Erhalt und die Weitergabe traditioneller Produktions-techniken und des Handwerks einsetzen.

SLOW FOOD GARDENS IN AFRIKA

Ein Netzwerk von Menschen, die sich in ganz Afrika für die Erhaltung der biologischen Vielfalt, die Aufwertung von traditionellem Wissen und Gastronomie



sowie die Förderung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft einsetzen.

CHEF ALLIANCE

Ein breites Netzwerk von Köch*innen aus der ganzen Welt, die sich gemeinsam für die biologische Vielfalt der Lebensmittel einsetzen.

SLOW FOOD TRAVEL

Eine Form von Erlebnistourismus, bei der Reisende in direkten Kontakt mit Erzeuger*innen und Landwirt*innen treten.

SLOW FOOD EARTH MARKETS

Die Bauernmärkte arbeiten gemäß den Slow-Food-Grundsätzen.

BÜRGER*INNEN INFORMIEREN, INSPIRIEREN UND MOBILISIEREN

Durch Erfahrungen, die die Sinne involvieren, versteht man die Welt am besten.

Slow Food bildet, inspiriert und mobilisiert Menschen durch folgende Maßnahmen:



Die Erstellung von Kommunikationsmaterialien und die Durchführung von Kampagnen, die darauf abzielen, ein Bewusstsein für die Prozesse des Lebensmittelsystems zu schaffen und zur Verhaltensänderung anzuregen.



die Konzipierung und Durchführung von Bildungsaktivitäten und Schulungen, die darauf abzielen, mehr Wissen über Lebensmittel (ihre Erzeugung, ihren Verbrauch und ihre Verschwendung) zu verbreiten, vom Acker bis auf den Teller. Ziel ist es, Verhaltensänderungen hervorzurufen.



die Konzipierung und Durchführung von Bildungsaktivitäten und Schulungen für Expert*innen im Lebensmittelbereich, um diejenigen zu belohnen, die positive Veränderungen in der Erzeugung, im Vertrieb, in der Vermarktung und der Reduzierung von Lebensmittelverschwendung umsetzen.

SCHULUNGEN FÜR

Aktivist*innen und Erzeuger*innen, u.a. durch Online-Seminare zu den Themen wie Projekt-Wirkungsanalyse, Digitalisierung v und Mittelbeschaffungsstrategien.

ESSEN & GESUNDHEIT

Die Gesundheit von Mensch und Planet sind eng miteinander verbunden. Im Schutz der biologischen Vielfalt liegt ein Lösungsansatz zur Bewältigung von



Klimakrise und Mangelernährung in allen Erscheinungsformen.

SLOW FARMING UND SLOW MEAT

Ein Projekt und eine Kampagne, die darauf abzielen, bei KoProduzent*innen ein Bewusstsein für bessere, sauberere und fairere Ernährungsgewohnheiten zu schaffen, zu einem reduzierten Fleischgenuss zu ermutigen und die Arbeit von handwerklichen und Familienbetrieben wertzuschätzen, die sich für Tierschutz einsetzen.

POLITISCHE INTERESSENVERTRETUNG

POLITISCHE ENTSCHEIDUNGEN IM ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN SEKTOR BEEINFLUSSEN

Echte Veränderung braucht einen Rechtsrahmen, der auf gute, saubere und faire Lebensmittel ausgerichtet ist.



Auf internationaler Ebene hat Slow Food aktiv auf drei politische Prozesse eingewirkt: das UN-Übereinkommen über die biologische Vielfalt, den UN-Weltgipfel zu Ernährungssystemen und die internationalen Klimaverhandlungen.



Auf europäischer Ebene hat sich das Slow Food Büro in Brüssel darauf fokussiert, Einfluss zu nehmen auf die im Green Deal enthaltenen ernährungs- und landwirtschaftspolitischen Ziele.



Das Slow Food-Netzwerk hat weltweit Basisarbeit geleistet und auf nationaler Ebene Interessenvertretung betrieben.

UN-ÜBEREINKOMMEN ÜBER DIE BIOLOGISCHE VIELFALT (UNCBD)

Slow Foods Positionspapier zum Thema biologische Vielfalt wurde in den öffentlichen Social-Media-Kanälen des UNCBD geteilt.

UN-Weltgipfel zu Ernährungssystemen

Slow Food hat dazu öffentlichkeitswirksame Arbeit betrieben und sich dem Gegenereignis „UN Food Systems Summit Forum“ (25-28 Juli 2021) angeschlossen.

COP 26

Slow Food hat im Rahmen der Slow Food Climate Action Kampagne weltweit Mitglieder und andere Menschen mobilisiert.

BIENEN UND BAUERN RETTEN

Slow Food hat die EU-weite Bürgerinitiative „Bienen und Bauern retten“ mitorganisiert,



mit dem Ziel, den Pestizideinsatz zu reduzieren, die Transformation der Landwirtschaft voranzutreiben sowie Bienen und Natur zu schützen.

GVO und neue Züchtungstechniken für Pflanzen

Slow Food positioniert sich schon lange lautstark gegen GVO, da diese die biologische Vielfalt und Existenzgrundlagen von Kleinbäuer*innen gefährden und sich nicht mit Agrarökologie vereinbaren lassen.

A vibrant event scene featuring a group of people, primarily young women, holding up various colorful flags and banners. The banners prominently display the 'Good Food' logo, which consists of a red spiral and a stylized bird-like figure. The atmosphere is lively and celebratory, with warm lighting and a sense of community. In the foreground, a hand is seen holding a smartphone, capturing the event. The overall composition is dynamic and colorful, with a focus on the 'Good Food' branding.

VERANSTALTUNGEN

Einblick in einige unserer wichtigsten Aktivitäten und Veranstaltungen zur Förderung von guten, sauberen und fairen Lebensmitteln.



TERRA MADRE SALONE DEL GUSTO

Ein internationales Event, das sich guten, sauberen und fairen Lebensmitteln sowie der Ernährungspolitik widmet. Es findet seit 2014 alle zwei Jahre in Turin, Italien, statt, und wird durch Slow Food in Kooperation mit der Region Piemont und der Stadt Turin organisiert.



[Para mayor información](#)



TERRA MADRE TAG

Jedes Jahr am 10. Dezember feiern Slow Foodies auf der ganzen Welt die wunderbare Vielfalt lokaler Lebensmittel und organisieren dazu lokale Veranstaltungen und Treffen.

[Para mayor información](#)



WORLD DISCO SOUP DAY

An diesem Tag engagiert sich das Slow Food Youth Netzwerk gegen Lebensmittelverschwendung, indem weltweit Schnippeldiskos organisiert werden. Assortierte Lebensmittel werden zu leckerer Suppe verarbeitet und dabei haben die Teilnehmer*innen mit Musik und Tanz Spaß.



[Para mayor información](#)



CHEESE

Diese Käsemesse ist der Rohmilch in all ihren Formen gewidmet. Sie findet alle zwei Jahre in der piemontesischen Stadt Bra, Italien, statt und bietet handwerklichen Erzeuger*innen von Käse und Milchprodukten eine Ausstellungsplattform.

[Para mayor información](#)



SLOW FISH

Die Messe findet alle zwei Jahre in Genua, Italien, statt und widmet sich der nachhaltigen und handwerklichen Fischerei.



[Para mayor información](#)





THEMATISCHE NETZWERKE

Die thematischen Netzwerke folgen einem integrativen Ansatz und bereichern den Verein mit neuen Erfahrungsschätzen. Sie wurden ins Leben gerufen, um Ernährungssysteme umzugestalten und durch Kooperationen und die Einbeziehung verschiedener Diskussionspartner*innen und Stakeholder den dringend notwendigen Wandel anzustoßen.

SLOW FOOD COFFEE COALITION

Das so genannte „Slow Food Kaffee Bündnis“ ist ein gemeinsam von Slow Food und der Lavazza Group initiiertes offenes Netzwerk, das alle Beteiligten der Wertschöpfungskette von Kaffee an einen Tisch bringt – von der Erzeugung bis zum Konsum. Alle Akteur*innen arbeiten gemeinsam am Ziel von gutem, sauberem und fairem Kaffee für alle.



NETZWERK INDIGENER VÖLKER

Slow Foods Netzwerk indigener Völker vereint alle indigenen Gemeinschaften aus dem internationalen Netzwerk, die versuchen, ihr Recht auf Kontrolle ihres Landes und Essens (d.h. ihre Ernährungssouveränität) zu verteidigen.

MIGRANT*INNEN-NETZWERK

Das Migrant*innen-Netzwerk fördert den sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Integrationsprozess der Gemeinschaften durch Essen.



SLOW FISH

Slow Fish ist das Treffen von Fischereigemeinschaften, Fischhändlerinnen, Lebensmittelhandwerkern, Wissenschaftlerinnen, Produzenten, Biologinnen, Köchen und Entscheidungsträgerinnen, das darauf abzielt, die Wertschöpfungskette von Fisch wiederzuentdecken und Synergien zwischen den Akteur*innen zu schaffen.

SLOW BEANS

Das Netzwerk widmet sich der Herausforderung, eine wichtige Lebensmittelgruppe wieder auf die Teller zu bringen. Hülsenfrüchte wie Bohnen und Co sind ein zentraler Bestandteil einer gesunden Ernährung.



SLOW FOOD YOUTH NETZWERK

Das Slow Food Youth Netzwerk ist ein globales Netz junger Aktivistinnen, Studenten, Landwirtinnen, Lebensmittelhandwerker, Wissenschaftlerinnen und mehr. Aus dem Netzwerk kommen eigene Event-Formate und die Mitglieder beschäftigen sich mit Themen wie Lebensmittelverschwendung, Klimawandel, Politik und soziale Ungerechtigkeit.



SEI TEIL DER VERÄNDERUNG, SO KANNST DU DICH BETEILIGEN:



FOLGE UNS
IN DEN SOZIALEN MEDIEN



LIES UNSERE ARTIKEL
UND BLEI B AUF DEM LAUFENDEN



GRÜNDE DEINE EIGENE
SLOW FOOD COMMUNITY



NIMM AN UNSEREN A
KTIONEN UND EVENTS TEIL



SPENDE;
WERDE MITGLIED

Unsere Kanäle



www.slowfood.com



The contents of this publication are the sole responsibility of Slow Food and CINEA
is not responsible for any use that may be made of the information contained therein.